

lich werden, ist — daß ich dies mit ein paar Worten hier bemerke — in dem einen Beispiele B. 22. עבר כי ימלך das מלך von den neuern Auslegern wol mißverstanden. Nicht ein Sklave, wenn er König wird, ist gemeint: einen so äußerst seltenen Fall wird Agur nicht haben nennen wollen. Sondern ein Sklave, wenn er ein Oberhaupt wird, d. h. wenn er zu einem ansehnlichen Amte im State erhoben wird: welches im Morgenlande vormals, so wie heut zu Tage, eben nicht ungewöhnlich war. vgl. XIX. 10. Diese sehr richtige Bestimmung hat Geier dem Worte gegeben, und man hätte ihn hier, wie an mehreren Orten, nicht verlassen sollen. Auch das Kennwort מלך ist bisweilen im weitern Sinne ein Oberhaupt, s. die Bemerkung über 1 Sam. II. 10.

XXX. 28.

(B. 24.) Vier Kleine trägt die Erde, die doch flug,
die flüglich unterwiesen sind — — — (B. 28.)
Eidexen, die man mit den Händen greifen kann,
und doch dringen sie in der Könige Paläste.

Von den vier Thierarten, die klein, und doch von dem Schöpfer mit einer gewissen Klugheit ausgerüstet sind, nennt der 28te Vers die letzte

שממיה בידים תתפש
והיא בהיכלי מלך

Nach dem Alexandriner und der Vulgata, deren Uebersetzung Bochart bestätigt, ist שממיה eine Eidexe; am wahrscheinlichsten, nach J. D. Michaelis und Hezels Meinung, die schädliche Art, welche Gekko heißt, in mehreren südlichen Ländern, und zwar meistens in Häusern, worauf auch die Beschreibung hier sich bezieht, angetroffen wird. Die Masorethen haben שממיהּ punktirt, so daß es hieße,
 u Eidexen,